

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

Projektleiter: **Marnix Berkhoff** - Email: marnix@berkhof-berkhoff.info

Projekt Familiennamen

Barkhof, Barkhoff, Berghof, Berghoff, Berkhof, Berkhoff, Berkhoven, Birkhof, Birkhoff

Projektbeschreibung

Die Genealogen, verbunden mit der Homepage 'Berkhof-Berkhoff. 1575-1900', haben seit 2004 mindestens 19 verschiedene Berkhof(f)-Familienzweige gefunden und dokumentiert. Für die meisten der uns bekannten Familienzweige gehen die Untersuchungen zurück bis auf die Periode 1700 bis 1750. Vor dieser Zeit läßt sich der Name nicht aus historischen Quellen nachweisen. Verschiedene dieser Familienzweige stammen aus ein und demselben Gebiet. Andere führen anscheinend in Regionen, in denen auch Rechtschreibungsvarianten vorkommen bzw. vorkamen *. Fehlende Dokumentation, Umzug von einem Ort zum anderen und der Einfluß regionaler Dialekte erschweren die Suche nach Verwandtschaftsbeziehungen, bzw. machen dies unmöglich.

Diese klassischen Schwierigkeiten genealogischer Ahnenforschung können heutzutage auf eine moderne Art und Weise überwunden werden und zwar mit einem 'einfachen' (genealogischen) DNA-Test für heutige Nachkommen. Vergleiche von Testergebnissen ermöglichen uns, festzustellen, ob Testteilnehmer in einem bestimmten Zeitraum in der Vergangenheit gemeinsame Ahnen haben oder nicht, z.B. in den vergangenen 1500 Jahren (50 Generationen) mit einem 12-marker Y-DNA -Test oder bis zu einem ausführlichen 67-marker Y-DNA-Test für nur ein paar zurückliegende Generationen **.

Ja, so einfach geht das! Wir laden jeden (männlichen) Berkhof(f), Barkhof(f), Birkhof(f), Berghof(f), Berkhoven Namensträger zur Teilnahme an diesem DNA-Projekt ein, aber da das zu untersuchende Y-Chromosom nur vom Vater auf den Sohn übertragen wird, raten wir interessierten weiblichen Namensträger dazu, ein männliches Familienmitglied zu finden, das bereit ist an dem Test teilzunehmen, z.B. Vater, Bruder, Onkel oder Cousin.

Wenden Sie sich mit Fragen bitte an den Projektleiter. Von Teilnehmen, Testkosten und eine deutsche DNA-Test Kit Instruktion herunter mehr.

* Zur heutigen Verbreitung der Familiennamen siehe in:
den Niederlanden: Familienaam.nl
Deutschland: Verwandt.de

** Siehe auch Artikel (in englischer Sprache): Familytreedna.com - 'How Many to Test? 12, 37, 67 Markers?'

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

Projektziele

Die mit der Homepage 'Berkhof-Berkhoff. 1575-1900' verbundenen Genealogen erhoffen sich von diesem DNA-Projekt:

1. in Ermangelung historischer Dokumente Verwandtschaftsbeziehungen feststellen zu können;
2. neue (Teile) der Verwandtschaftsbeziehungen, die bisher unbekannt waren, zu entdecken;
3. Abstammungsgebiete/ Herkunftsorte nicht verwandter Familienzweige festzuhalten;
4. Träger des gleichen Familiennamen Informationen über die Abstammung bzw. über die Geschichte ihres Familienzweiges zu verschaffen;
5. Forschung nach den Familiennamen dieses Projektes zu stimulieren, insbesondere nach den Nachnamen Berkhof und Berkhoff.

Um sinnvoll teilnehmen zu können, sollten Teilnehmer ihre direkte männliche Abstammungslinie aufzeigen und zwar in der Form eines Stammbaumes (exklusive der lebenden Personen).* Diese Stammbäume werden den Teilnehmern des Projekts (anonym) und den Genealogen der Homepage 'Berkhof-Berkhoff 1575-1900' zugeleitet. Die individuellen Testresultate mit 'kitnumber' und den Nachnamen der Teilnehmer werden möglichst nach Herkunftsort der dokumentierten Familienzweige gruppiert und zwar so, wie sie auf der obengenannten Homepage zurückzufinden sind. Ansonsten werden sie (zusammen) in der Gruppe 'Andere Familien' untergebracht.

* ein GEDCOM-Bestand kann nach dem Family TreeDNA Account heraufgeladen werden.

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

Ergebnisse

Um die Ergebnisse auf der Y-DNA-Ergebnisseite (Y-DNA Result Page) begreifen zu können, folgt hier erst eine kurze Erklärung des Inhalts einer genealogischen DNA-Untersuchung und eine Erläuterung, wie man die Ergebnisse lesen sollte.

Genealogische DNA-Forschung im Aufriß

Für die Ahnenforschung sind nur zwei Teile der langen und komplizierten DNA-Kette von Bedeutung: das 'Y-Chromosom' (eines der insgesamt 22 Chromosomen), das im Zellkern gefunden wird und die 'Mitochondrien'. Das sind wichtige Teile, die nicht zum Zellkern gehören. Das Y-Chromosom wird direkt vom Vater auf den Sohn übertragen (jedoch nicht vom Vater auf die Tochter). Die Mitochondrien werden von der Mutter direkt auf die Tochter bzw. auf den Sohn übertragen (nicht jedoch vom Vater auf den Sohn).

Beide (das Y- Chromosom und die Mitochondrien) werden von einer Generation auf die andere übertragen, oder besser gesagt, kopiert. Während dieses Kopierprozesses wird von Zeit zu Zeit ein Kopierfehler gemacht. Solch ein Kopierfehler ist unwiderruflich und wird auch an die folgende Generation weitergegeben. Sie können als genetische Markierungspunkte ('genetic markers') betrachtet werden und sind das Studienobjekt der genealogischen DNA-Forschung ('Y-DNA' und 'mtDNA') schlechthin. Da Familiennamen wie das Y-Chromosom normalerweise vom Vater auf den Sohn weitergegeben werden, trägt nur die Y-DNA-Untersuchung zur Nachnamensforschung bei.

Die genetischen Marker, die von Generation zu Generation weitergegeben (und vererbt) werden, bilden eine faszinierende Geschichte, die durch die Zeit hin verfolgt werden kann, sogar bis zurück zur Entstehung des Menschen. Das genografische Projekt (Genographic Project) hofft, diese 'Geschichte des Menschen' bis ins Detail zu enträtseln und einen 'Stammbaum der Menschheit' aufstellen zu können. Die DNA-Untersuchungen, auf die dieses 'Tiefen- oder Meta-Ahnenforschungsprojekt' (deep-ancestry) aufbauen, ist der 12 marker Y-DNA-Test und der mtDNA-Test des FamilyTree-DNA. Teilnehmer am Berkhof-Berkhoff DNA-Projekt können ihre Y-DNA-Ergebnisse (für \$ 15,-) auf die Homepage des Genografischen Projekts hochladen. Deren (mehrsprachige) Homepage ist ein Besuch wert. Die Seite, 'Übersicht Genetic' gibt eine deutliche Bild der DNA-Forschung einschließlich Illustrationen.

Y-DNA Untersuchungsergebnisse interpretieren

Das Y-Chromosom ist (natürlich) eine komplizierte Sache mit Möglichkeiten für eine Menge an Kopierfehlern. Jede dieser Möglichkeiten funktioniert (wie wir gesehen haben) als ein 'genetischer Markierungspunkt' (genetic marker). Diese Marker werden (wissenschaftlich) nummeriert und finden sich horizontal unter 'DYS #'. Zum Beispiel: 'DYS 393'. Kopierfehler treten in Gradationen auf. Es gibt singuläre Fehler, Fehler von Fehlern, Fehler von Fehlern von Fehlern usw. Fehler haben also einen 'allelen' (Wiederholungs-) Wert. Zum Beispiel '13'. Wissenschaftlich lautet die Benennung für diesen genetischen Marker jetzt 'DYS 393 Allele 13'. Um es für uns zu vereinfachen, nennt FamilyTreeDNA diese Marker in

ihren Untersuchungen (auch) 'Loci #', also 'Loci1 = DYS 393 Allele13', oder 'Loci 1= 13'.
 'Loci 2 = ...' usw.

Um den 'ältesten gemeinsamen Vorfahren' (Most Recent Common Ancestor (MRCA) zu bestimmen, muss der Wert der untersuchten Marker miteinander übereinstimmen oder beinahe übereinstimmen, abhängig von der Zahl der untersuchten Marker. Zum Beispiel sind die Ergebnisse von Teilnehmer 1: DYS 393 = 13; DYS 390 = 24 und DYS 19 = 14. Die Ergebnisse von Teilnehmer 2 sind auch: DYS 393 = 13; DYS 390 = 24 und DYS 19 = 14. Sie stimmen '3 von 3' überein (matchen '3 von 3'), was bedeutet, dass sie einen gemeinsamen MRCA innerhalb eines beschränkten Zeitraums miteinander teilen.

Die Ergebnisse von Teilnehmer 3 sind: DYS 393 = 13; DYS 390 = 24 und DYS 19 = 15. Diese Ergebnisse lassen im Vergleich mit Teilnehmer 1 (und 2) einen Unterschied im Wert von 1 erkennen (einen genetischen Abstand). Sie matchen 2 von 3. Teilnehmer 3 ist verwandt mit Teilnehmer 1 (und 2) aber zeitlich gesehen höchstwahrscheinlich weiter zurückliegend als Teilnehmer 1 und 2. Die Ergebnisse von Teilnehmer 4 sind: DYS 393 = 13; DYS 390 = 26 and DYS 19 = 16. Verglichen mit den Resultaten von Teilnehmer 1 (und 2), ist der genetische Abstand 4! Achtung, für den genetischen Abstand zählt nicht die Zahl der abweichenden Marker (2), sondern der Unterschied im Wert der abweichenden Marker ($2 \times 2 = 4$). Also matchen sie -1 von 3!

Für die Interpretation der Y-DNA Ergebnisseite verwendet man am besten 'Tabelle 1' (und 2): Familytreedna.com - 'How Many to Test? 12, 37, 67 Markers?'

Tabelle 1. *Wahrscheinlichkeit für den MRCA (ältester gemeinsamer Vorfahre)*

Anzahl matchender Marker	50%ige Wahrscheinlichkeit dass der MRCA nicht länger zurück liegt als folgende Generationenzahl	90%ige Wahrscheinlichkeit dass der MRCA nicht länger zurück liegt als folgende Generationenzahl	95%ige Wahrscheinlichkeit dass der MRCA nicht länger zurück liegt als folgende Generationenzahl
10 von 10	16.5	56	72
11 von 12	17	39	47
12 von 12	7	23	29
23 von 25	11	23	27
24 von 25	7	16	20
25 von 25	3	10	13
35 von 37	6	12	14
36 von 37	4	8	10
37 von 37	2 tot 3	5	7
65 von 67	6	12	14
66 van 67	4	8	9
67 van 67	2	4	6

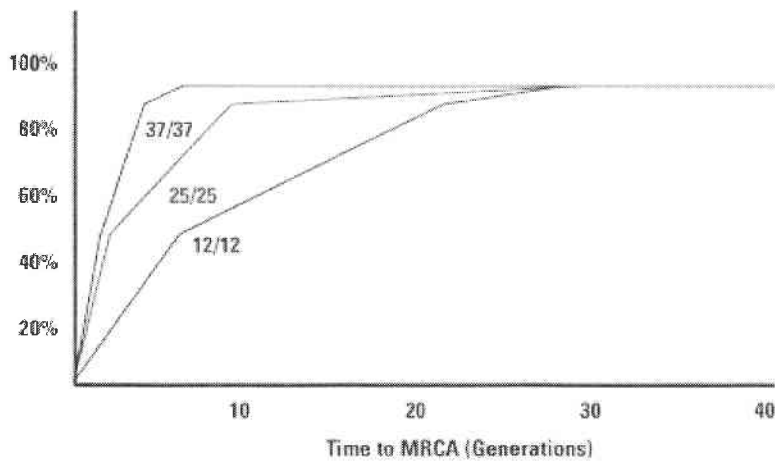


Tabelle 2. Beispiele von früher getesteten Personen

Situation	DYS #	Ergebnis
	39339019391385a385b426388439389i392389ii	
California – Gleicher Familienname	12 22 1410 14 15 11 15 11 14 11 31	12/12 match mit Argentinien
Argentinien - Gleicher Familienname	12 22 1410 14 15 11 15 11 14 11 31	12/12 match mit Kalifornien
5 Generationen in den USA - Gleicher Familienname	12 23 1410 13 17 11 16 11 13 11 30	12/12 Match mit Europa
Kürzlicher Neuling aus Europa - Gleicher Familienname	12 23 1410 13 17 11 16 11 13 11 30	
Houston - Gleicher Familienname	14 22 1510 13 13 11 12 11 12 12 29	Kein match mit Brailien
Brasilien - Gleicher Familienname	13 25 1610 12 14 12 12 11 13 11 29	Kein match mit Houston
Nordic Genetischer Fingerabdruck	13 23 1410 14 14 11 14 11 12 11 28	Beispiel von eines Nordic Haplotyps
West-Atlantischer (Durchschnitts-) Haplotyp	13 24 1411 11 14 12 12 12 13 13 29	Beispiel eines West-Atlantischen Haplotyps
Samaritaner	12 23 1410 14 17 12 15 13 13 11 29	Beispiel eines Samaritanischen Haplo-typs

Unter 'DYS #' kann auch eine Vorhersage über die 'Haplo-Gruppe' eines Teilnehmers gefunden werden. Haplogruppen können betrachtet werden als verschiedene Zweige eines 'Stammbaums der Menschheit' und sie sind Teil von 'tiefen -oder meta-Vorahrenuntersuchungen'. Die Vorhersage basiert auf dem Vergleich der Werte der ersten zwölf Marker mit bestätigten Ergebnisse in die FamilyTreeDNA Datenbank. Teilnehmer (und Zweige der Familie) mit verschiedenen (vorhergesagten) Haplogruppen, gehören zu verschiedenen Zweigen des Stammbaums der Menschheit und hatten vor Tausenden (und Tausenden) von Jahren einen gemeinsamen MRCA. Für Familiennamenuntersuchungen kann daraus geschlossen werden, dass sie nicht verwandt sind. Die vorhergesagte Haplogruppe kann (gegen Mehrkosten) verifiziert werden.

Nützliche englischsprachige Artikel kann man auf der Seite von FamilyTreeDNA finden.

Unter 'DYS #' kann auch eine Vorhersage über die 'Haplo-Gruppe' eines Teilnehmers gefunden werden. Haplogruppen können betrachtet werden als verschiedene Zweige eines 'Stammbaums der Menschheit' und sie sind Teil von 'tiefen -oder meta-Vorahrenuntersuchungen'. Die Vorhersage basiert auf dem Vergleich der Werte der ersten zwölf Marker mit bestätigten Ergebnisse in die FamilyTreeDNA Datenbank. Teilnehmer (und Zweige der Familie) mit verschiedenen (vorhergesagten) Haplogruppen, gehören zu verschiedenen Zweigen des Stammbaums der Menschheit und hatten vor Tausenden (und Tausenden) von Jahren einen gemeinsamen MRCA. Für Familiennamenuntersuchungen kann daraus geschlossen werden, dass sie nicht verwandt sind. Die vorhergesagte Haplogruppe kann (gegen Mehrkosten) verifiziert werden.

Nützliche englischsprachige Artikel kann man auf der Seite von FamilyTreeDNA finden.

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

Testing your own DNA ?

Several tests are available for determining kinship that only differ in accuracy of the results. The Y-DNA 37 markertest provides for the Berkhof-Berkhoff DNA Project the most useful results. Every test gives a haplogroup prediction.

Y-DNA 12 \$ 99,- (~ EUR 69,-)

Y-DNA 25 \$ 124,- (~ EUR 86,-)

Y-DNA 37 \$ 149,- (~ EUR 104,-)

Y-DNA 67 \$ 239,- (~ EUR 167,-)

A Deep Clade test for determining the exact haplogroup is only available as 'upgrade' of a markertest. The costs of it depends from the (predicted) haplogroup. The Deep Clade R test costs \$79,- (~ EUR 55,-).

See for more the article: Familytreedna.com - 'How Many to Test? 12, 37, 67 Markers?'. Tests can be ordered using the link: 'REQUEST TO JOIN THIS GROUP'.

For questions (and joining) please contact the Group Administrator.

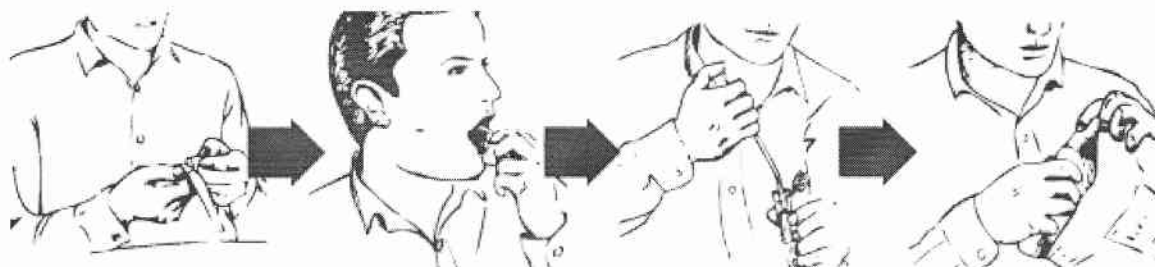
NOTE: THESE TESTS ARE GENEALOGICAL DNA TESTS ONLY AND DO NOT GIVE INFORMATION ABOUT HEREDITARY DISEASES !!

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

FamilyTreeDNA Test Kit Instruktionen

In der Beilage befinden sich folgende Objekte:

- 2 verschlossene Plastikröhrchen, angefüllt mit Laborflüssigkeit
- 2 Sammelbürstchen, steril verpackt
- 1 kleiner Plastiksack
- 1 voradressierter, isolierter Briefumschlag



Der DNA Gentest wird an abgestorbenen Bukkalzellen durchgeführt, welche sich auf der Innenseite der Wangen befinden. Diese werden mittels der beiliegenden sterilen Bürstchen eingesammelt und in die Plastikröhrchen deponiert. Als zusätzliche Sicherheit werden 2 separate Proben benötigt, welche innerhalb von 8 Stunden von einander eingesammelt werden sollten. Alsdann werden die Röhrchen per Post ans Labor zugestellt und dort analysiert. Innerhalb von ca. 8 Wochen werden Sie vom Labor Bescheid erhalten.

1. nehmen Sie während einer Stunde keinerlei Nahrung oder Getränke zu sich;
2. waschen Sie sich sehr sorgfältig die Hände um allfällige Querkontaminationen zu vermeiden;
3. nehmen Sie das mit der Aufschrift "A" bezeichnete Plastikröhrchen, öffnen es vorsichtig und stellen es vor sich hin;
4. nehmen Sie eines der Sammelbürstchen, öffnen vorsichtig die Verpackung und beachten Sie, dass Sie den vorderen Teil nicht berühren;
5. reiben Sie für ca. 1 Minute vigoros mit dem Bürstchen die Innenseiten beider Wangen (wie beim Zähneputzen);
6. stecken Sie den Vorderteil des Bürstchen in das bereitstehende Plastikröhrchen und drücken vorsichtig auf dessen hinteres Ende – das Vorderende (das eigentliche Bürstchen) wird in das Plastikröhrchen fallen;
7. verschliessen Sie das Plastikröhrchen vorsichtig aber sehr gut;
8. nach Ablauf von ca. 8 Stunden wiederholen Sie das ganze Prozedere, jedoch dieses mal mit dem mit Buchstaben "B" beschrifteten Plastikröhrchen;
9. legen Sie beide Plastikröhrchen in den beigelegten Plastiksack und diesen wiederum in den beigelegten Briefumschlag. Verschliessen Sie denselben gut und schicken ihn per Luftpost zurück ans Labor;

Printed here with kind consent of © Familyreedna.com

Berkhof-Berkhoff. DNA Projekt

Autorisation (freiwillig)

Spezimen No _____

MUSTAR

Ich, der/die unterzeichnende _____ (genauer Name) gebe der Family Tree DNA (FTDNA) die Bewilligung, meine von mir selber angegebenen biografischen Daten einer allfälligen, genetisch kompatiblen Person zugänglich zu machen. Dies wird allerdings nur im Rahmen unserer Regeln, welche im Abschnitt "Legal" auf der Webseite der Familytreedna.com angegeben sind, welche ich gelesen und verstanden habe, ausgeführt. Falls ein DNA-Test-Resultat einer anderen Person mit mit meinem genau genetisch identisch sein sollte, möchte ich, dass die FTDNA dieser Person meine E-Mail Adresse, oder auch, wenn so von mir gewünscht, meine Postadresse zukommen lässt. Jedoch, ausser wenn ich dieses Formular unterschreibe, werden keinerlei meine Person betreffenden Angaben einer allfälligen genetisch kompatiblen Person zugänglich gemacht. Im Falle, dass ich das vorliegende Formular unterschreibe, verstehe ich, dass die FTDNA einer allfälligen kompatiblen Person lediglich meine E-Mail Adresse oder, wenn so von mir gewünscht, meine Postadresse zugänglich macht und ich mich verpflichte, die Family Tree DNA für alle allfälligen Konsequenzen eines solchen Informationsaustausches schadlos zu halten. Die Family Tree DNA baut eine Datei auf über die ethnische Herkunft verschiedener Familien und Geschlechter/Nachnamen. Falls Sie dieser, via Internet zugänglichen Datei beitragen möchten, welche keinerlei Namen, jedoch nur die ethnische Herkunft/das Herkunftsland Ihrer am weitesten zurückliegenden Vorfahren beinhaltet (Y-DNA wenn männlichen, mtDNA wenn weiblichen Geschlechts), so laden wir Sie ein, untenstehend das Herkunfts- oder Ursprungsland Ihrer Vorfahren anzugeben.

Herkunfts / Ursprungsland _____

Unterschrift und Datum _____

Printed here with kind consent of © Familytreedna.com